

## Testen von konfigurierbaren Systemen & Produktlinien

*Folien:*

Deutsch

*Vortragssprache:*

Deutsch

*Umfang (mit Diskussion):*

30 min.



*Abstract:* In diesem Beitrag werden Erfahrungen im Bereich von Testen konfigurierbarer Systeme & Produktlinien zusammengefasst. Eine Herausforderung beim Testen solcher Systeme ist die typisch große Anzahl von möglichen Konfigurationen, die theoretisch getestet werden müssen. Darum ist ein großer Forschungsbereich die Auswahl von Konfigurationen & Tests für die Testausführung. Um Tests auf unterschiedlichen Konfigurationen ausführen zu können, müssen häufig viele davon angepasst werden. Darum präsentieren wir Forschungsergebnisse für das automatische Wiederverwenden von Systemtests für verschiedene Konfigurationen. In unserer Forschung fanden wir, dass wir in der Lage sind, von existierenden Testvarianten neue Varianten zu generieren, die auf zuvor nicht getesteten Konfigurationen ausführbar sind.

Um mehr Einblicke in die praktische Anwendung von Konfigurationstesten zu geben, präsentieren wir Resultate von Umfragen & Kooperationen mit der Industrie. Dort konnten wir einige offene Probleme aufzeigen & in manchen Bereichen eine Kluft zwischen Industrie & Forschung identifizieren.

***Vortragender: Dr. Stefan Fischer, Software Competence Center Hagenberg GmbH, COMET-Zentrum, Hagenberg***

Dr. Stefan Fischer, erhielt den M.Sc. & den Dokortitel in Software-Engineering & Informatik von der Johannes-Kepler-Universität Linz (AT).

Er ist Senior Researcher im Software Competence Center Hagenberg (AT).

Dr. Fischer verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Software-Engineering-Forschung & im Technologietransfer.

Zu seinen Hauptforschungsinteressen gehören konfigurationsbewusstes Testen von Software & Software-Analyse.